

Wichtige Corona-relevante Informationen & Hinweise zur Deutschen Meisterschaft 2021 in München:

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Ihnen bekannt ist, findet die Deutsche Meisterschaft in diesem besonderen Jahr wegen der Corona-Situation unter strengeren Voraussetzungen statt als die letzten Jahre. So ist die Meisterschaft in München zweigeteilt. Teil 1 vom 27.08. bis 05.09.2021 und Teil 2 vom 30.09. bis 03.10.2021. Gemeldet wurden nur Einzelwertungen.

Mannschaftsbildung:

Die Mannschaften werden automatisch zusammengefasst. System: Die besten 3 Schützen bilden die 1. Mannschaft, die nächsten 3 Schützen bilden die nächste Mannschaft usw. Sollte dieses automatische Zusammenstellen nicht den Vorstellungen der Vereine entsprechen, können diese kostenlos schriftlich bis zum 15. August per E-Mail an g.furnier@dsb.de geändert werden. Dabei können nur Mannschaften aus und mit bereits zugelassenen Sportlern geändert werden. Dazu werden die vom System gebildeten Mannschaften rechtzeitig über die Internetseite des DSB veröffentlicht. Eine kostenpflichtige Mannschaftsummeldung gemäß Regel 0.9.5 unserer Sportordnung vor Ort, bleibt davon unberührt.

Dopingerklärung und Schiedsgerichtsvereinbarung:

Die der Einladung/Startkarte beiliegende Dopingerklärung und die Schiedsgerichtsvereinbarung sind, um längere Wartezeiten zu vermeiden, bereits ausgefüllt und unterschrieben bei der Anmeldung bzw. beim Service Point abzugeben. Wir bitten hier dringend um die Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Vorgaben

Zugang zu den Wettkampfstätten:

Der DSB hat ein Besuchererfassungsprogramm für die Deutsche Meisterschaft in Betrieb genommen. Hier können sich, wie bei der Luca-App, alle Besucher mit einem QR Code an-/abmelden. Sie müssen keine App herunterladen. Das Programm ist WEB-basiert und funktioniert über ihren Browser. Die QR Codes sind an allen Eingängen ausgehängt. Die Bedienung ist sehr einfach. Sie benötigen keinen QR Code Leser. Ein Handy mit Fotomöglichkeit und WEB-Browser genügt. Für diejenigen, die kein solches Handy zur Verfügung haben, liegen Meldelisten aus.

Hier werden Sie auch nach den 3G (geimpft, genesen, negativ getestet) gefragt. Wir werden Stichproben machen und vertrauen auf ihre Ehrlichkeit.

Flinte: Für die Flintenanlage ist ein eigener Zugang vorgesehen. Die Wettbewerbe einschließlich der Siegerehrung finden auf der Flintenanlage statt. Die Bewegung auf dem restlichen Teil der Anlage sollte auf das Notwendigste beschränkt werden.

Der Zugang erfolgt über Schleusen:

Die Schleuse 1 – Hauptzugang, Schleuse 2 - Zugang vom Kiesparkplatz, Schleuse 3 nur für Flinte am Flintentor sind für den Zugang vorhanden.

Der Zugang ist nur über diese Schleusen möglich!

Bei Vorliegen der Zugangsberechtigung erhält der Sportler einen Stempel auf seine Startkarte. Daher ist eine Anreise ohne Startkarte nicht möglich. Betreuer sind möglichst gering zu halten, max. 1 Betreuer pro Sportler, bei Schüler, Jugend und Behinderte max. 2 Betreuer. Die Betreuer erhalten ein farbiges Eventband.

Landestrainer müssen im Vorfeld gemeldet werden und erhalten ihre Zugangsberechtigung über die Landesverbände zugesandt.

Auf der gesamten Anlage, außer direkt am Schießstand, besteht die Pflicht zur Einhaltung der Abstandsregel und zum Tragen einer FFP 2-Maske!

Parkhinweise: In diesem Jahr stehen nur die vorhandenen Parkflächen gebührenpflichtig zur Verfügung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die B 13 „abgeflattert“ wird und nicht zum Parken zur Verfügung steht. Aus den Jahren vorher wissen wir, dass dort widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge abgeschleppt werden.

Zeltplatz / Landesverbandszelte:

Der Zeltplatz ist komplett gesperrt. Es gibt in diesem Jahr keine Landesverbandszelte. Eine minimale Betreuung über einen Einzelcontainer bleibt den Landesverbänden aber vorbehalten.

Waffeneinlagerung:

Die Waffeneinlagerung für erlaubnispflichtige Waffen ist in der Drucklufthalle im Untergeschoss. Für Luftdruckwaffen wird in der Aula der Drucklufthalle (Erdgeschoss) eine prov. Aufbewahrung eingerichtet. Auch hier sind die Laufwege zu beachten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Waffen, keine Bekleidung oder sonstige Ausrüstungsgegenstände, angenommen werden können. Die Sportler müssen ihre Waffen selbst zum Aufbewahrungsort bringen.

Unser Personal wird nur an den Eingängen/Kassen und am Ausgang kontrollieren. Waffeneinlagerungen sind, soweit möglich, zu vermeiden.

Bei Anreise am Vortag besteht ab 16.00 Uhr unter Vorlage der Unterlagen ein kurzzeitiger Zugang.

Waffenkontrolle:

Wie schon den Startkarten zu entnehmen ist, finden in diesem Jahr keine Waffen- und Bekleidungskontrollen statt. Das heißt aber nicht, dass diese Regeln ausgesetzt sind. Jeder Teilnehmer ist für seine Bekleidung und Ausrüstung selbst verantwortlich.

Die Schießleitung behält sich in gravierenden Fällen eine Nachkontrolle vor. Sollte bei Nachkontrollen festgestellt werden, dass die Regeln nicht eingehalten sind, so erfolgt eine Disqualifikation.

Wettkämpfe:

Die Wettkämpfe werden nach der Sportordnung abgewickelt.

Zur besseren Desinfektionsmöglichkeit werden die Wechselzeiten gestreckt, sowie die Standbelegung reduziert. Endkämpfe entfallen komplett, Finals werden im Aushang bekanntgemacht. Die Aushänge über Laufwege usw. sind strengstens zu beachten.

Ein freies Training für die Kugeldisziplinen kann nicht angeboten werden. Die Flintenwettbewerbe erfolgen gemäß Zeitplan.

Siegerehrungen:

Soweit möglich werden Siegerehrungen mit Abstandregelung vorgenommen.

Nicht mögliche Siegerehrungen werden an die Landesverbände übertragen.

Und nun wünschen wir ihnen viel Erfolg bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften.

Ihre Bundessportleitung